

BESONDERE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN VERKAUF VON DESIGNS

der Handelsgesellschaft

Wrapstock, s.r.o.

Mit eingetragenem Sitz: Zlín, Prštné 627, Postleitzahl: 760 01
Identifikations-Nr.: 020 18 888

Eingetragen im Handelsregister beim Kreisgericht in Brünn, Abteilung C, Akte 108392 (im Folgenden nur „Wrapstock“). Der aktuelle Wortlaut der Besonderen Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Designs (im Folgenden nur die „Besonderen Geschäftsbedingungen“) ist unter www.wrapstock.com abrufbar. Der Handel mit Fahrzeugdesigns, die auf der Website von Wrapstock veröffentlicht werden, erfolgt gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und diesen Besonderen Geschäftsbedingungen, und Abweichungen von diesen Besonderen Geschäftsbedingungen sind nicht zulässig.

1 EINLEITENDE BESTIMMUNGEN

- 1.1 Wrapstock, s.r.o., der Betreiber der Website wrapstock.com, Unternehmens-ID Nr.: 020 18 888, mit eingetragenem Sitz: Zlín, Prštné 627, Postleitzahl: 760 01, eingetragen im Handelsregister des Kreisgerichtes in Brünn, Abteilung C, Akte 108392, liefert Kunden/Kundinnen zu den vorliegenden Bedingungen Produkte, Dienstleistungen, Designs, Daten, Bilder und Anwendungen, die unter der Domain wrapstock.com eingestellt sind.
- 1.2 Die vorliegenden Besonderen Geschäftsbedingungen von Wrapstock regeln gemäß § 2079 ff. des Gesetzes Nr. 89/2012 Slg. über das Bürgerliche Gesetzbuch in seiner geänderten Fassung (im Folgenden nur „**Bürgerliches Gesetzbuch**“) die Rechte und Pflichten der Parteien, die sich aus dem gemäß Gesetz Nr. 89/2012 Slg. über das Bürgerliche Gesetzbuch in seiner geänderten Fassung abgeschlossenen Kaufvertrag zwischen Wrapstock und einer anderen natürlichen oder juristischen Person (im Folgenden nur „**Kunde/Kundin**“) ergeben oder mit diesem in Zusammenhang stehen.
- 1.3 Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, neben diesen Besonderen Geschäftsbedingungen auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Besonderen Geschäftsbedingungen für Lizenzen an Designs zu beachten. Soweit in diesen Besonderen Geschäftsbedingungen nichts anderes bestimmt ist, gelten für die Rechte und Pflichten von Kunden/Kundinnen, Nutzern/Nutzerinnen und Wrapstock die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).
- 1.4 Wrapstock ist berechtigt, den Text dieser Besonderen Geschäftsbedingungen jederzeit einseitig zu ändern. Keine Änderung dieser Besonderen Geschäftsbedingungen berührt das während der Geltungsdauer der vorangegangenen Fassung entstandene Verpflichtungsverhältnis. Die aktuelle Fassung der Besonderen Geschäftsbedingungen von Wrapstock wird auf der Wrapstock-Website veröffentlicht und zur Verfügung gestellt.
- 1.5 Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, haben die hier verwendeten Ausdrücke die gleiche Bedeutung wie die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen

definierten.

- 1.6 Für die Zwecke dieses Vertrags werden das Unternehmen Wrapstock und der Kunde/die Kundin als „Parteien“ bezeichnet.

2 REGELN FÜR DIE ERBRINGUNG DER DIENSTLEISTUNG DES VERKAUFS VON DESIGNS

- 2.1 Der Kunde/die Kundin erwirbt die Designs über die
- 2.2 Website, auf der Wrapstock den Katalog der Designs veröffentlicht, sowie die Kaufpreise, zu denen der Kunde/die Kundin die Designs erwerben kann.
- 2.3 Der Kunde/die Kundin nimmt zur Kenntnis, dass Wrapstock berechtigt ist, den Katalog der Designs zu ändern (z. B. durch Entfernung oder Hinzufügung von Designs oder durch Änderung der Anordnung) und dass Wrapstock keine Gewähr für die Platzierung und Verfügbarkeit der Designs im Katalog übernimmt.

3 BESTELLUNG EINES DESIGNS

- 3.1 Der Kunde/die Kundin bestellt das Design, indem er/sie das dafür vorgesehene Formular ausfüllt und absendet.
- 3.2 Die zugesandte Designbestellung stellt einen Vorschlag zum Abschluss des Kaufvertrags dar.
- 3.3 Wrapstock bestätigt die Kundenbestellung per E-Mail an die in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse des Kunden/der Kundin, sofern die Parteien nichts anderes vereinbaren. Der Kaufvertrag kommt mit der Bestätigung der Kundenbestellung durch Wrapstock zustande.

4 STORNIERUNG DER BESTELLUNG

- 4.1 Der Kunde/die Kundin ist berechtigt, die Bestellung ohne Angabe von Gründen bis zu dem Zeitpunkt zu stornieren, zu dem er/sie die Bestellsbestätigung von Wrapstock erhält.
- 4.2 Die Bestellung kann nicht später als unter 4.1 angegeben storniert werden.

5 PREIS DES DESIGNS UND ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- 5.1 Die Preise der einzelnen Designs werden auf der Website in dem Teil veröffentlicht, der sich auf die einzelnen Designs bezieht. Der Preis für das Design ist zum Zeitpunkt der Bestellung durch Ausfüllen und Absenden des dafür vorgesehenen Formulars gültig und maßgeblich.
- 5.2 Der Preis des Designs umfasst die Kosten für die Erstellung und Verwaltung des Designs.
- 5.3 Die Zahlung kann auf die im Bestellformular angegebene Weise erfolgen, sofern die Vertragsparteien nichts anderes vereinbaren.
- 5.4 Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, den Preis für das Design zu zahlen, bevor er/sie Zugang zu dem Design zum Zweck des Herunterladens erhält.

6 GARANTIEZEIT UND REKLAMATIONEN

- 6.1 Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Tag der Übernahme des Designs. Die Garantie wird dem Design in materieller Form gewährt.
- 6.2 Die Garantie bezieht sich nicht auf die normale Abnutzung des Designs, die sich aus seiner Verwendung ergibt.

- 6.3 Der Nutzer/die Nutzerin, der/die das Design auf die Website hochgeladen hat, ist für die Qualität und die Eigenschaften des Designs gegenüber dem Kunden/der Kundin verantwortlich.
- 6.4 Im Falle eines während der Garantiezeit festgestellten Mangels am Design, der nicht durch normale Abnutzung oder unsachgemäßen Gebrauch durch den Kunden/die Kundin verursacht wurde, hat der Kunde/die Kundin das Recht, die Garantie für das Design in Anspruch zu nehmen.
- 6.5 Zur Geltendmachung von Garantieansprüchen ist der Kunde/die Kundin verpflichtet, sich an Wrapstock unter der Adresse seines Geschäftssitzes oder per E-Mail an info@wrapstock.com zu wenden. Zur Geltendmachung des Garantieanspruchs kann der Kunde/die Kundin auch den auf der Website verfügbaren Kundendienstbereich nutzen, wo er/sie die Garantieforderung eingeben und eine Antwort erhalten kann.
- 6.6 Auf der Grundlage der von Wrapstock eingeholten Informationen über die Designmängel wird der Kunde/die Kundin über das weitere Vorgehen informiert, insbesondere darüber, an welche Adresse der Kunde/die Kundin den Garantieanspruch zu richten hat und die Person, gegen die der Garantieanspruch geltend gemacht werden soll.
- 6.7 Der Kunde/die Kundin hat den Garantieanspruch gegenüber dem Nutzer/der Nutzerin schriftlich geltend zu machen und dabei anzugeben, wie sich der Designmangel darstellt und welches Recht aufgrund mangelhafter Leistung der Kunde/die Kundin geltend machen will.
- 6.8 Der Nutzer/die Nutzerin, gegen den der Kunde/die Kundin den Garantieanspruch geltend macht, ist verpflichtet, die Reklamation innerhalb von 60 Tagen gemäß den geltenden Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches zu bearbeiten.
- 6.9 Der Nutzer/die Nutzerin ist verpflichtet, den Kunden/die Kundin und Wrapstock schriftlich oder telefonisch über die nächsten Schritte und die Art und Weise der Behebung der Reklamation zu informieren.
- bestimmt sind.
- 7.5 Der Kunde/die Kundin ist nicht berechtigt, in die Website einzugreifen, insbesondere nicht in einer Weise, die die Funktionalität der Website beeinträchtigt oder um sich einen unlauteren Vorteil gegenüber anderen Kunden/Kundinnen oder Nutzern/Nutzerinnen zu verschaffen.
- 7.6 Der Kunde/die Kundin ist nicht berechtigt, für den Zugang zu den Dienstleistungen eine andere Schnittstelle als die zu diesem Zweck angebotene Schnittstelle zu verwenden.
- 7.7 Insbesondere ist der Kunde/die Kundin nicht berechtigt, die Sicherheit und den kontinuierlichen Betrieb der Website zu gefährden. Ein solches Verhalten des Kunden/der Kundin wird als grober Verstoß gegen seine/ihre Verpflichtungen angesehen.
- 7.8 Der Kunde/die Kundin ist nicht berechtigt, personenbezogene Daten anderer Kunden/Kundinnen oder Nutzer/Nutzerinnen in irgendeiner Weise zu veröffentlichen, zu sammeln, zu speichern oder zu verarbeiten.
- 7.9 Im Rahmen der Nutzung der Dienstleistungen und jeglicher Kommunikation auf der Website hat der Kunde/die Kundin die Grundsätze des guten Benehmens zu beachten und vulgäre Ausdrücke, Beleidigungen, Drohungen, Angriffe, Trolling, Beschimpfungen, E-Mail-Fluten, provokative Ausdrücke, Anstiftung zu Rassenhass, politischem oder anderem Hass und Intoleranz zu vermeiden.
- 7.10 Der Kunde/die Kundin ist nicht berechtigt, Software oder Skripte zu verwenden, die Computerviren oder andere Computercodes enthalten, um sich unbefugten Zugang zu den auf der Website eingestellten Daten zu verschaffen oder das System vorsätzlich zu beschädigen oder zu überlasten.
- 7.11 Der Inhalt der Website ist durch das Gesetz Nr. 121/2000 Slg. über das Urheberrecht in seiner geänderten Fassung geschützt. Ohne die vorherige ausdrückliche Zustimmung von Wrapstock ist jede Vervielfältigung der Inhalte, einschließlich der Vervielfältigung mittels Roboter-/Crawler-Technologien oder ähnlicher Suchmechanismen, unzulässig.

7 RECHTE UND PFLICHTEN DES KUNDEN/DER KUNDIN

- 7.1 Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, den Preis für das Design ordnungsgemäß und pünktlich gemäß den oben genannten Geschäftsbedingungen zu zahlen.
- 7.2 Bei der Nutzung der Website sind die Nutzer/Nutzerinnen verpflichtet, diese Besonderen Geschäftsbedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Besonderen Geschäftsbedingungen für Lizenzen an Designs, die geltenden Rechtsvorschriften der Tschechischen Republik und des Landes, in dem der Kunde/die Kundin seinen Sitz hat, sowie die guten Sitten einzuhalten.
- 7.3 Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, beim Abschluss des Kaufvertrags nur wahrheitsgemäße Angaben und Informationen zu machen, die nicht gegen das Recht der Tschechischen Republik und des Landes, in dem der Kunde/die Kundin ansässig ist, sowie gegen die guten Sitten verstoßen.
- 7.4 Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, die Dienstleistungen nur für den Zweck zu nutzen, für den sie

8 RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM UND URHEBERRECHTE

- 8.1 Das auf der Website veröffentlichte Design ist das Eigentum des Nutzers/der Nutzerin, der/die das Design veröffentlicht.
- 8.2 Die Website, Software, Datenbanken, Skripte und Logos, aus denen die Website besteht, sind Eigentum von Wrapstock.
- 8.3 Die Website, Logos und Designs sind Gegenstand von Rechten am geistigen Eigentum und werden durch das Gesetz Nr. 121/2000 Slg., das Urheberrecht, in seiner geänderten Fassung geschützt.
- 8.4 Ohne die ausdrückliche Zustimmung des Eigentümers ist es dem Nutzer/der Nutzerin sowie allen anderen Besuchern der Website untersagt, den Gegenstand des geistigen Eigentumsrechts zu kopieren, zu vervielfältigen oder zu beschädigen.

9 DAUER UND BEENDIGUNG DES VERTRAGS

- 9.1 Der Kaufvertrag kann durch Vereinbarung zwischen dem Kunden/der Kundin und Wrapstock oder durch Rücktritt vom Vertrag durch Wrapstock bei grober Verletzung der Pflichten des Kunden/der Kundin gekündigt werden.
- 9.2 Im Hinblick auf § 1837, Buchstabe d) des Gesetzes Nr. 89/2012 Slg. über das Bürgerliche Gesetzbuch in der geltenden Fassung ist der Kunde/die Kundin nicht berechtigt, vom Kaufvertrag zurückzutreten, weil das Design an die Bedürfnisse des Kunden/der Kundin oder für den Kunden/die Kundin angepasst wurde.
- 9.3 Wrapstock ist berechtigt, aus den folgenden Gründen vom Kaufvertrag zurückzutreten:
- Verzug des Kunden/der Kundin bei der Zahlung des Kaufpreises von mehr als 30 Tagen;
 - Vorsätzliche Störung der Funktionalität der Website oder vorsätzliche Bevorzugung gegenüber anderen Kunden/Kundinnen oder Nutzern/Nutzerinnen;
 - Die Verwendung des Designs für einen anderen als den vorgesehenen Zweck.
- 9.4 Ist eine Vertragspartei mit dem Rücktrittsgrund der anderen Vertragspartei nicht einverstanden oder bestreitet sie das Vorliegen eines solchen Grundes, so ist sie verpflichtet, der anderen Vertragspartei innerhalb von 10 Tagen nach Eingang der Rücktrittsmittelung ihren schriftlichen Einspruch zu übermitteln. Tut sie dies nicht, so wird davon ausgegangen, dass sie mit dem Grund für den Rücktritt vom Vertrag einverstanden ist.
- 9.5 Setzt die nicht vertragsbrüchige Partei eine Nachfrist zur Erfüllung (wozu sie im Falle einer wesentlichen Vertragsverletzung nicht verpflichtet ist), so ist die nicht vertragsbrüchige Partei erst nach Ablauf dieser Nachfrist zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.
- 9.6 Der Rücktritt vom Kaufvertrag gilt als Rücktritt vom Lizenzvertrag. Ab dem Zeitpunkt des Erlöschens beider Verträge ist der Kunde/die Kundin nicht mehr berechtigt, das Design zu nutzen, und verpflichtet, es zu entfernen.
- 9.7 Ab dem Zeitpunkt der Beendigung des Vertrages macht Wrapstock den Zugang des Kunden zum Online-Download des Designs ungültig.
- 9.8 Der Vertrag wird mit der Zustellung der Rücktrittserklärung hinfällig. Dementsprechend erlöschen alle Rechte und Pflichten der Parteien aus dem Vertrag. Der Rücktritt vom Vertrag berührt jedoch nicht das Recht auf Schadenersatz und Bestimmungen, die nach dem ausdrücklichen Willen der Vertragsparteien oder aufgrund ihrer Art auch nach Beendigung des Vertrags bestehen bleiben sollen.

10 VERSCHIEDENE BESTIMMUNGEN, HÖHERE GEWALT

- 10.1 Ist eine der Parteien des Kaufvertrags infolge eines Ereignisses höherer Gewalt an der Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus dem Vertrag gehindert oder verzögert sich die Erfüllung, so hat die betroffene Partei die andere Partei unverzüglich schriftlich von diesem Ereignis zu unterrichten, und zwar unter ausführlicher Beschreibung der Situation und aller sonstigen relevanten Informationen im Zusammenhang mit dem Ereignis höherer Gewalt (einschließlich aller Beweise für das Ereignis höherer Gewalt, die vorgelegt werden können)

und unter Angabe des Zeitraums, für den die Dauer der Nichterfüllung oder Verzögerung der Erfüllung vernünftigerweise erwartet werden kann. Die betroffene Vertragspartei bemüht sich nach besten Kräften, das Ereignis höherer Gewalt so bald wie möglich zu beseitigen oder zu überwinden. Hat die betroffene Vertragspartei die Verpflichtungen aus diesem Artikel stets in vollem Umfang und konsequent erfüllt, so ist sie von der Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen, an deren Erfüllung sie gehindert war, ab dem Tag der Mitteilung bis zu dem Tag befreit, an dem das Ereignis höherer Gewalt nicht mehr besteht.

- 10.2 Ein Ereignis höherer Gewalt ist ein unabhängig vom Willen der betroffenen Partei eintretendes Hindernis, das sie an der Erfüllung ihrer Verpflichtungen hindert, wenn nicht vernünftigerweise erwartet werden kann, dass die betroffene Partei dieses Hindernis oder seine Folgen hätte abwenden oder überwinden können und dass die betroffene Partei zum Zeitpunkt der Übernahme der Verpflichtung mit diesem Hindernis hätte rechnen können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Krieg, Feindseligkeiten oder Kriegsoperationen (unabhängig davon, ob der Krieg oder die Feindseligkeiten erklärt wurden oder nicht), Invasion, Handlungen von ausländischen Feinden und Bürgerkrieg;
- Aufstand, Revolution, Rebellion, Revolte, Sturz der Zivil- oder Militärregierung, Verschwörung, Unruhen, zivile Unruhen und terroristische Handlungen;
- Streik, Sabotage, Blockade, Embargo, von der Tschechischen Republik verhängte Einfuhrbeschränkungen;
- Natürliche oder physische Katastrophen.

- 10.3 Der Kunde/die Kundin übernimmt hiermit das Risiko der Änderung der Umstände im Sinne von Artikel 1765 (2) des Gesetzes 89/2012 Slg. über das Bürgerliche Gesetzbuch in seiner geänderten Fassung.

11 SCHUTZ PERSONENBEZOGENER DATEN

- 11.1 Informationen über den Schutz personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG („DSGVO“) sowie über die Umsetzung von Maßnahmen zur Gewährleistung der Übereinstimmung der Verfahren von Wrapstock mit der DSGVO und den damit verbundenen Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten finden Sie unter www.wrapstock.com. Der Kunde/die Kundin bestätigt hiermit, dass er/sie die oben genannten Informationen (die Vorschriften zum Schutz und zur Verarbeitung personenbezogener Daten) zur Kenntnis genommen hat.

12 ZUSTELLUNG VON MITTEILUNGEN

- 12.1 Mitteilungen, die das Verhältnis zwischen dem Kunden/der Kundin und Wrapstock betreffen, müssen auf eine der folgenden Arten zugestellt werden:

- 12.1.1 Per elektronischer Post an die gültigen elektronischen Adressen der Parteien:
- 12.1.1.1 Die E-Mail-Adresse von Wrapstock ist weiter unten in diesen Besonderen Geschäftsbedingungen angegeben,
- 12.1.1.2 Die E-Mail-Adresse des Kunden/der Kundin ist in dem Bestellformular angegeben.
- 12.1.2 Durch die Post per Einschreiben.
- 12.2 Als Tag der Zustellung gilt der Tag der Absendung der E-Mail-Nachricht, der Tag der Zustellung des Einschreibens oder der Verweigerung der Annahme durch den Kunden/die Kundin oder der Tag, an dem das Einschreiben als unzustellbar an Wrapstock zurückgegeben wird.
- 12.3 Der Kunde/die Kundin ist damit einverstanden, dass das Vertragsverhältnis mittels Fernkommunikation abgeschlossen wird. Die Kosten, die dem Kunden/der Kundin durch die Nutzung der Fernkommunikationsmittel im Zusammenhang mit dem Abschluss des Vertragsverhältnisses entstehen (Kosten für die Internetverbindung, Kosten für Telefongespräche), gehen zu Lasten des Kunden/der Kundin. Es ist nicht ausgeschlossen, dass die Parteien ein von diesen Besonderen Geschäftsbedingungen abweichendes Verfahren vereinbaren.

13 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 13.1 Sollten einzelne Bestimmungen des Kaufvertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder sollten einzelne Bestimmungen des Kaufvertrages fehlen, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Kaufvertrages nicht berührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen werden der Kunde/die Kundin und Wrapstock solche wirksamen Bestimmungen vereinbaren, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen entsprechen. Sollte sich eine Bestimmung des Kaufvertrags als offenkundig erweisen, wird die Auswirkung dieses Fehlers auf andere Bestimmungen des Kaufvertrags gemäß § 576 des Gesetzes 89/2012 Slg. über das Bürgerliche Gesetzbuch in seiner geänderten Fassung bewertet. Der Kunde/die Kundin und Wrapstock verpflichten sich, in einem solchen Fall unverzüglich Verhandlungen aufzunehmen, um eine solche Bestimmung so zu ändern, dass sie gültig, rechtmäßig und durchsetzbar wird und die ursprüngliche Absicht des Kunden/der Kundin und Wrapstocks in Bezug auf die betreffende Bestimmung so weit wie möglich gewahrt bleibt.
- 13.2 Alle Streitigkeiten zwischen dem Kunden/der Kundin und Wrapstock, die sich aus dem Kaufvertrag ergeben, werden zunächst gütlich beigelegt.
- 13.3 Auf die unter diesen Besonderen Geschäftsbedingungen geschlossenen Verträge findet ausschließlich tschechisches Recht Anwendung. Andere Angelegenheiten, die hierin nicht geregelt sind, werden durch das Gesetz Nr. 89/2012 Slg. über das Bürgerliche Gesetzbuch in seiner geänderten Fassung, das Gesetz Nr. 634/1992 Slg. über den Verbraucherschutz in seiner geänderten Fassung und andere damit zusammenhängende materielle Rechts- und Verfahrensvorschriften geregelt.
- 13.4 Alle Streitigkeiten zwischen dem Kunden/der Kundin und Wrapstock, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesen Besonderen Geschäftsbedingungen und/oder Einzelverträgen ergeben, werden vom zuständigen Gericht entschieden, und der Kunde/die Kundin und Wrapstock vereinbaren gemäß § 89 (a) des Gesetzes Nr. 99/1963 Slg. über die Zivilprozessordnung in der jeweils gültigen Fassung die ausschließliche Zuständigkeit des örtlichen Gerichts erster Instanz, das sich am Sitz von Wrapstock befindet.
- 13.5 Wrapstock ist verpflichtet, den Kunden/die Kundin mit diesen Besonderen Geschäftsbedingungen in ihrer Gesamtheit vertraut zu machen. Die aktuelle Fassung wird auf der Website veröffentlicht.
- 13.6 Die Aufsicht über die Einhaltung der Verpflichtungen, die sich aus dem Gesetz 634/1992 Slg. über den Verbraucherschutz in seiner geänderten Fassung ergeben, wird von der Tschechischen Handelsinspektion (www.coi.cz) ausgeübt. Die Bedingungen und Möglichkeiten, sich mit einer Beschwerde an die tschechische Handelsinspektion als Aufsichtsorgan zu wenden, sind auf der Webseite www.coi.cz aufgeführt. Im Falle eines Verbraucherstreits zwischen Wrapstock und dem Kunden/der Kundin als Verbraucher, der nicht einvernehmlich gelöst werden kann, ist der Kunde/die Kundin berechtigt, einen Antrag auf außergerichtliche Streitbeilegung bei der Tschechischen Handelsinspektion zu stellen.
- 13.7 Wrapstock ist berechtigt, seine Geschäfte auf der Grundlage seiner Gewerbeurlaubnis zu betreiben. Die Gewerbeaufsicht wird durch das zuständige Gewerbeamt durchgeführt. Die Aufsicht über den Schutz personenbezogener Daten wird durch das Amt für den Schutz personenbezogener Daten ausgeübt.
- 13.8 Enthält die durch den nach diesen Besonderen Geschäftsbedingungen geschlossenen Kaufvertrag begründete Beziehung ein internationales (ausländisches) Element, so vereinbaren die Parteien, dass die Beziehung dem tschechischen Recht unterliegt. Die sich aus allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften ergebenden Verbraucherrechte bleiben hiervon unberührt.
- 13.9 Im Falle einer Geschäftsbeziehung mit einem ausländischen Kunden ist die Fassung dieser Besonderen Geschäftsbedingungen in tschechischer Sprache maßgebend.
- 13.10 Befindet sich der Kunde/die Kundin in Zahlungsverzug, ist Wrapstock berechtigt, die Erstattung der Kosten zu verlangen, die bei der Eintreibung des fälligen Betrages entstanden sind, einschließlich der Kosten für die Tätigkeit Dritter, z. B. Inkassobüros oder Rechtsanwaltskanzleien.
- 13.11 Wrapstock-Kontaktdaten: Adresse für den Kundendienst: Zlín, Prštné 627, Postleitzahl: 760 01, E-Mail-Adresse: info@wrapstock.com, Tel.: .

Diese Besonderen Geschäftsbedingungen treten in Kraft am: